ÄRZTEGEMEINSCHAFT AM STRELASUND

INFOMAGAZIN

Sonderbeilage · Ausgabe 10 · August 2013

RADIOLOGIE STRALSUND: NEUESTE HOCHLEISTUNGSGERÄTE NACH SPEKTAKULÄREM UMBAU

In einer spektakulären Umbaumaßnahme erhielt die Radiologie Stralsund zwei der modernsten MRTs in Mecklenburg-Vorpommern. Zahlreiche Stralsunder verfolgten im Frühjahr dieses Jahres wie die bis zu acht Tonnen schweren Magnetresonanztomographen (MRTs) mithilfe eines Schwerlastkrans im Ärztehaus "Am Frankenwall" eingebaut wurden. Im Rahmen der mehrwöchigen Umbauarbeiten wurden zunächst die alten Geräte aus dem 3. Stock entfernt, wofür ein Teil des Daches geöffnet sowie die unteren Etagen geräumt und abgestützt wurden.

Nach der kompletten Erneuerung der Räumlichkeiten platzierte dann ein Kran die neuen Geräte millimetergenau im Gebäudeinneren. Im April wurde zunächst das neueste Modell des MRT Siemens Magnetom Avanto 1,5 Tesla installiert. Nach dem Hub durch das Dach wurde das Gerät auf der Etage mittels Rollen zum Standort gebracht und später angeschlossen.

Wie Dr. med. Klaus-H. Schweim, Facharzt für Radiologische Diagnostik informierte, verkürzt das neue Gerät die Untersuchungszeiten für die Patienten signifikant. Besonders angenehm sind zudem die geringere Lautstärke und die Möglichkeit viele Untersuchungen mit den Füßen voran durchführen zu können. „Im Mai dieses Jahres konnten wir dann das Gerät MRT Siemens Magnetom Skyra installieren, eine bahnbrechende Weiterentwicklung in der 3 Tesla Bildgebung. Das stärkere Magnetfeld ermöglicht bei vielen Untersuchungen eine verbesserte Bildqualität und somit noch genauere Diagnosen sowie eine Vielzahl an Spezialuntersuchungen. Das Gerät wird von den Patienten wegen der besonders

MRT-Geräte über den Dächern der Altstadt. Fotos (2): privat

großen Öffnung, der kurzen Untersuchungszeiten und des deutlich größeren Platzangebots als sehr angenehm empfunden. Nicht ohne Stolz können wir sagen, dass das Skyra unser ‚Flaggschiff' ist, zumal es das erste und bisher einzige Skyra in Mecklenburg-Vorpommern ist. Die nächsten Geräte dieser Klasse stehen erst in Ballungszentren wie Hamburg und Berlin", erläuterte Dr. med. Klaus-H. Schweim.

"Der hohe Patientenkomfort wird ergänzt durch modernste Untersuchungsprotokolle, die noch individueller auf jeden Patienten zugeschnitten werden können und Bilder bzw. Diagnosen in einer neuen Qualität ermöglichen. Auch sind wir durch die beiden neuen Geräte in der Lage, die Wartezeiten auf einen Termin stark zu verkürzen und zumeist innerhalb weniger Tage einen Termin anzubieten." Neben den zwei MRTs wurden in den letzten Monaten auch der Computertomograph (CT) und die Mammographie erneuert. Ende 2012 wurde der neue, besonders strahlungsarme 64-Zeilen Computertomograph in der Praxis installiert, welcher zu den aktuellsten Geräten zählt. Neben der Möglichkeit innovative Verfahren wie die virtuelle Koloskopie durchzuführen, verfügt das Gerät über aktive Strahlenschutzverfahren. So wird bei diesem Gerät die Strahlenbelastung für den Patienten nochmals verringert.

Darüber hinaus wurde in der Mammographie am Olof-Palme-Platz in ein neues innovatives Gerät investiert, um gerade im Bereich der überaus wichtigen Früherkennung hochwertigste Patientenversorgung zu ermöglichen.

Fortsetzung auf Seite 5

Bistro „Am Frankenwall"

Gesund & frisch.

Frische Brötchen, knackige Salate, saisonales Obst, heiße Suppen, Snacks und vieles mehr helfen nicht nur dabei den Appetit zwischendurch zu stillen, sondern auch die Wartezeit zu verkürzen. Das alles lädt im Bistro direkt am Eingang des Ärztehauses zum Mitnehmen ein. Frau Rademacher sorgt hier für das leibliche Wohl von Patienten, Ärzten und Schwestern.

täglich von Montag bis Freitag • frische Brötchen • knackige Salate • frisches Obst • heiße Suppen • Snacks

AMBULANTER PFLEGEDIENST + TAGESPFLEGE TESCH

Am 1. Juni 1997 wagte Brunhilde Tesch den Schritt in die Selbständigkeit und gründete einen Pflegedienst. In den ersten Jahren hatte er seinen Standort in Grünhufe. Doch schon bald wurden neue Räumlichkeiten benötigt und so zog der Pflegedienst im März 2007 in das Ärztehaus „Am Frankenwall“ um. Die Dienstleistungen des Pflegedienstes sind vielfältig und haben sich stets erweitert:

Das Team des Pflegedienstes Tesch: (v.li. n. re.): Hardy Schmiedemann, Nicole Hein, Brunhilde Tesch, Britta Willbrandt, Susanne Genz, Jens Haase, Martina Basedow und Gudrun Garbrecht. Foto: Olaf Wermke

Altenpflege

Die Aufgaben der Altenpflege reichen vom Waschen oder Zähneputzen, Haarpflege und Rasieren, Unterstützung bei der Nahrungszubereitung und -aufnahme bis hin zur Hilfe beim Toilettengang. Ganz nach persönlichen Bedürfnissen erfolgt die Zusammenstellung der gewünschten und notwendigen Leistungen aus dem Leistungskatalog der Pflegeleistungen. Ergänzt wird dies durch die Betreuung demenzerkrankter Patienten, Schulung und Anleitung der Angehörigen nach § 45b SGB XI.

Häusliche Krankenpflege

Ziel der Häuslichen Krankenpflege ist die Vermeidung oder Verkürzung von Krankenhausbehandlung durch Grundpflege, Behandlungspflege, Verhinderungspflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch den häuslichen Pflegedienst. Weiterhin wird das Ziel der ärztlichen Behandlung durch Leistungen wie Verabreichung von Injektionen, Verbandswechsel, Durchführung von Bluthochdruck, Blutzuckerkontrolle, Portpflege, PEG-Sonde, Stoma- und Trachealbehandlung gesichert.

Hauswirtschaftliche Versorgung

In der Hauswirtschaftlichen Versorgung übernimmt der Pflegedienst das Säubern aller Bereiche in der Wohnung, die Wäschereinigung oder Einkäufe. Auch zum Friseur oder bei Spazier- und Behördengängen kann eine Begleitung durch den Pflegedienst erfolgen.

Tagespflege

Um den Anforderungen gerecht zu werden, hat der Pflegedienst sein Angebot um die Tagespflege „Ihr Sonnenschein“ erweitert. Im Carl-Heydemann-Ring 136a findet sich auf über 220 m² ausreichend Platz. Dort werden 20 Tagespflegegäste in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut. Sie werden mit einem zweiten Frühstück, einer warmen Mittagsmahlzeit, Kaffee und einem durchgängigen Getränkeservice versorgt. Weiterhin übernimmt der Pflegedienst Tesch die Organisation und Begleitung zu Arztterminen, Friseur, Fußpflege etc.. Die Tagespflege „Ihr Sonnenschein“ ist modern und für die Betreuung und Versorgung älterer Menschen passend eingerichtet. Sie verfügt über einen Beschäftigungsraum, zwei Ruheräume, von denen einer auch als Therapieraum genutzt werden kann, modernen Sanitäreinrichtungen, einer Küche und zuletzt einer großen Freifläche im Grünen.

Für die Tagesgäste wird ein Fahrdienst mit Hol- und Bringedienst angeboten. Außerdem steht ein weiteres Fahrzeug zur Beförderung von Rollstuhlfahrern zur Verfügung. Im Moment sind in der Tagespflege „Ihr Sonnenschein“ noch freie Plätze vorhanden. Bei Interesse, schauen Sie in der Tagespflege „Ihr Sonnenschein“ im Carl-Heydemann-Ring 136a vorbei und lassen sich beraten.

Glückwunsch und Dankeschön

Zurückblickend auf die Entwicklung des Unternehmens des Pflegedienstes Tesch sagte Brunhilde Tesch im Gespräch mit unserer Zeitung: „Es macht immer wieder viel Freude zu sehen, wie sich jeder Einzelne im Team für seine Arbeit aufopfert. Besonders im letzten Winter, als vielerorts der Schnee ein Weiterkommen fast unmöglich machte, haben unsere Kollegen sich immer einen Weg zu unseren Patienten gebahnt, um für sie da zu sein.

Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen recht herzlich bedanken!“ Brunhilde Tesch berichtete auch über ein Jubiläum, das in wenigen Wochen ansteht. Die Mitarbeiterin Britta Willbrandt hat am 1. August 2003 im Unternehmen ihre Tätigkeit aufgenommen. Das Team sagt herzlichen Glückwunsch zum Zehnten!

Ambulanter Pflegedienst Tesch
Ärztehaus „Am Frankenwall“,
Wallhaus, Marienstraße 2-4
Tel. 03831 - 498 659

• freundlich
• kompetent
• zuverlässig
Kranken-Transport Stralsund
Krankentransporte
Tragestuhl, Rollstuhl, Liegendtransport
Behindertentransporte
Serienbehandlung
Dialyse, Chemotherapie, Bestrahlung
03831 666 944
24h Rufbereitschaft
www.krankentransport-stralsund.de

KRANKHEITEN KENNEN KEINE SPRECHZEITEN
116 117
DIE NUMMER, DIE HILFT! BUNDESWEIT
Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen
www.116117info.de

UMBAU IN DER PRAXIS FRAU DR. MED. KUWERT / FRAU DR. MED. SCHMIDT

Seit 2010 sind die Ärztinnen Dr. med. Cathrin Schmidt und Dr. med. Annegret Kuwert ein eingespieltes Team. Dr. med. Cathrin Schmidt praktiziert seit 2004 in ihrer Praxis im Ärztehaus. Noch bis 2008 teilte sie sich die Arbeit mit ihrem Vater, der als kardiologisch spezialisierter Internist für die Patienten da war. Nachdem er sich zur Ruhe gesetzt hatte, versorgte sie die Patienten alleine. Der Patientenstamm wuchs stetig, so dass in ihr der Wunsch nach einer Praxisgemeinschaft wuchs.

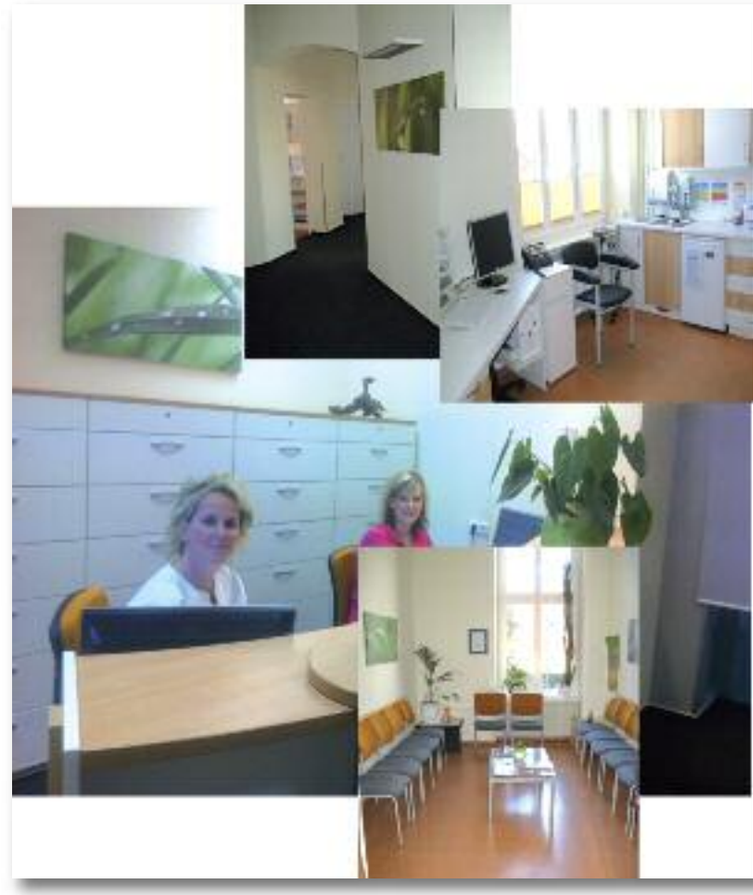
Auch Dr. med. Annegret Kuwert war auf der Suche nach einem starken Partner. Sie praktiziert schon seit 2006 in Stralsund. Damals übernahm sie die Praxis von der Dipl.-Med. Steffi Krüger in der Wasserstraße 39.

Nun wurde kräftig umgebaut. Durch den Umzug der Physiotherapie und Podologie in die ehemaligen Räumlichkeiten der Cafeteria, konnte die Gemeinschaftspraxis wachsen und umstrukturiert werden.

Besonders schön ist der moderne großzügige Anmeldebereich, der es zwei Mitarbeiterinnen gleichzeitig ermöglicht, Patienten zu empfangen und zu koordinieren. Gemeinsam mit dem in der Praxis entstandenem Labor und dem Zwischenwartebereich wurde nicht nur eine beschleunigte Versorgung erreicht, sondern gerade für die Patienten mehr Privatsphäre geschaffen.

Bei so viel Platz konnte auch dem Wunsch nach einem großzügigeren Pausenbereich entsprochen werden. Die Mitarbeiterinnen sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis und berichten, dass die Räumlichkeiten bei den Patienten Anklang finden. Es sind aber auch alle erleichtert, dass der Umbau hinter ihnen liegt, denn dieser musste innerhalb von zwei Wochen Praxisurlaub realisiert werden, damit der Praxisbetrieb nahtlos in den neuen Räumlichkeiten weitergehen konnte. Das war eine riesige Herausforderung für alle Beteiligten, die ohne die eine oder andere Nachtschicht nicht möglich gewesen wäre.

Aber die Mühe hat sich gelohnt und Frau Dr. med. Schmidt und Frau Dr. med. Kuwert freuen sich, ihre Patienten in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.



Schwester Kerstin Schmitt-Bläße und Arzthelferin Anja Grohnert. Foto: privat

UMBAU DER ALTEN BERUFSSCHULE IN DER BLEISTRASSE 4

Jetzt wo die Rüstung gewichen ist, kann man die altehrwürdige Architektur der denkmalgeschützten, neu renovierten ehemaligen Berufsschule in der Bleistraße 4 schon erahnen. Wie wir in der letzten Ausgabe des Infomagazins bereits kurz berichtet hatten, wird das Gebäude, das viele Stralsunder nur als Schulgebäude kennen in den nächsten Wochen einer völlig neuen Nutzung zugeführt und in neuem Glanz erstrahlen. Im Inneren wird noch fleißig an der Fertigstellung gearbeitet, denn schon im August werden folgende Praxen der Ärztegemeinschaft einziehen:

- Dr. med. Dirk Steinbach, Facharzt für Innere Medizin, Lungen- u. Bronchialheilkunde, Allergologie u. Schlafmedizin
- Gemeinschaftspraxis von Dr. med. Hans-Joachim Lange und Thomas Schmidt, Fachärzte für Innere Medizin und Subspezialisten für Hämatologie u. Onkologie, Tagesklinik für Hämatologie und Internistische Onkologie

Der genaue Umzugstermin wird rechtzeitig in der Presse bekanntgeben.

Foto: Olaf Wermke

UMGESTALTUNG DER ORTHOPÄDIE-TECHNIK SCHARPENBERG

Stefanie Katke präsentiert die neu gestalteten Räume.

Fotos (2): Olaf Wermke

„Es ist schon wieder 14 Jahre her, dass wir im Ärztehaus in Stralsund den Betrieb unserer Filiale aufgenommen haben.“ Damals hatten wir in kurzer Zeit die Räume umgestaltet und unser Geschäft eröffnet“, erinnert sich Geschäftsführer und Orthopädietechnikmeister Ralph Scharpenberg in einem Gespräch mit dem Redakteur unserer Zeitung an die Zeiten des Anfangs in Stralsund.

Erst ein Jahr zuvor (1998) hatte er gemeinsam mit seiner Frau Kathrin in Rostock die Firma Orthopädie-Technik Scharpenberg ins Leben gerufen und damit begann eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. Heute besteht das Team Scharpenberg aus rund dreißig Fachkräften, die in den Filialen Rostock, Stralsund, Pritzwalk und Hagenow die Patienten kompetent beraten und behandeln. Die Angebotspalette des Unternehmens deckt den gesamten Bedarf der Orthopädietechnik ab und reicht von der Einlage, über die Kompressionsstrümpfe bis hin zur Prothese und Orthese sowie Rehatechnik. „Die Orthopädietechnik wird leider vielfach mit dem Rollstuhl oder der Gehhilfe in Verbindung gebracht, dabei ist sie vielschichtiger. Wir sehen uns als Unternehmen, das Mobilität gibt oder sie erhält. Es wäre schön, wenn die Leute frühzeitig zu uns kommen und sich beraten lassen, beispielsweise wenn der Fuß drückt oder der Rücken zwickt, da gibt es so viele Dinge, die man frühzeitig anwenden kann“, so Ralph Scharpenberg. In Stralsund kümmern sich drei Mitarbeiter und das Unterstützerteam, das sind Orthopädiemitarbeiter, die mobil bei den Patienten vor Ort tätig sind.

Nach der Eröffnung in Stralsund wurden die Räume zwischenzeitlich auf rund 70 Quadratmeter erweitert. Nun stand in diesem Jahr eine umfassende Renovierung ins Haus. „Im Mai hatten wir ein Wochenende von Freitag bis in die Nacht zum Montag zur Durchführung der Umgestaltungsmaßnahmen genutzt. Unterstützt wurde unser Team, durch ein Handwerksunternehmen, dessen Mitarbeiter quasi rund um die Uhr gearbeitet haben, um zur Wiedereröffnung am Montag alles fertig zu haben“, berichtete Ralph Scharpenberg.

So wurde an diesen Tagen der alte Fliesenfußboden entfernt und Laminatboden verlegt. Die einzelnen Behandlungskabinen sind erneuert worden, einige Wandbereiche wurden neu gefliest und die Beleuchtung vollständig ausgetauscht. Zum Abschluss erhielten alle Räume einen neuen Farbanstrich. Auch neue Einrichtungsgegenstände wurden angeschafft. „Außerdem haben wir für die Patienten eine Sitzecke eingerichtet, in der bei eventuellen Wartezeiten auch ein Kaffee serviert wird. Des Weiteren wurde ein Flachbildschirm integriert, welcher u.a. dafür genutzt wird unseren Patienten Produkte umfassend vorzustellen, die wir nicht auf Lager haben, aber schnellstmöglich entweder im Zentrallager in Rostock oder bei unseren Partnern beziehen können. Andere Hilfsmittel werden speziell angefertigt.

Wie so etwas abläuft können die Patienten ebenfalls auf Wunsch über den großen Bildschirm an Beispielen verfolgen. Nun verfügen wir über drei Anprobekabinen in denen wir u.a. Gipsformen fertigen und auch eine separate Beratungsecke, die unseren Mitarbeitern die Möglichkeit gibt, ungestört mit den Patienten zu sprechen. Mit unseren Kunden erarbeiten wir Lösungen für jedes gestellte Problem“, sagte Ralph Scharpenberg. Und in Letzterem sieht der Geschäftsführer einen wichtigen Grundstein der Arbeit in der Firma Orthopädie-Technik Scharpenberg: „Wir wollen Anlaufstelle für die Beratung der Patienten sein.“

MM.
MÜLLER-MADAUS
STEUERBERATER

Bei uns fühlen sich Unternehmen des Mittelstandes, Freiberufler und Privatpersonen gleichermaßen gut beraten. Unsere Sozietät besteht aus zwei Partnern und 16 Mitarbeitern. Wir betreuen Mandanten der verschiedensten Bereiche. Ein Schwerpunkt liegt im Bereich der Heilberufe. Hauptsächlich sind wir in den Bundesländern:

Mecklenburg-Vorpommern/Hamburg/ Schleswig-Holstein/Niedersachsen/Berlin tätig.

Neben den klassischen Tätigkeiten durch die Steuerberaterpraxis, beraten wir auch in Gestaltungsfragen für Unternehmen und in Erbschafts- und Schenkungssteuerfragen. Durch die Kooperation mit externen Beratern, Wirtschaftsprüfern und Fachanwälten können wir ein breites Spektrum an steuerlichen Fragen abdecken.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, erreichen Sie uns hier:
Büro im Ärztehaus Neubrandenburg, Tel.: 0395 – 563 9225
Büro in Hamburg, Tel.: 040 – 883 0080

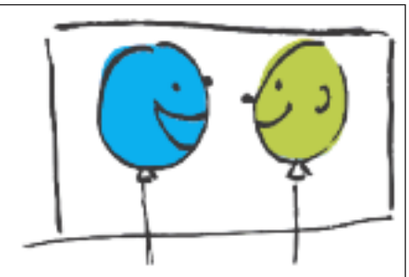
Weitere Informationen über uns und unsere Tätigkeiten finden Sie unter www.mueller-madaus.de, info@mueller-madaus.de

Wir untersuchen, informieren, beraten und behandeln Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen.

Wir bieten Therapie in der Praxis oder als Hausbesuch an.

Auf Anfrage führen wir Informations- und Fortbildungsveranstaltungen durch.

Termine nach Vereinbarung



Logopädische Praxis Gesine Vehof

Tel. 03831-293272 · Ärztehaus „Am Frankenwall“ · Marienstraße 2 - 4 · 18439 Stralsund

GERÄTE SCHWEBTEN IN DAS ÄRZTEHAUS „AM FRANKENWALL“

Es ist Millimeterarbeit, die neuen Geräte an ihren Platz zu bringen.
Foto: privat

Fortsetzung vom Titel: In den separat ausgelagerten Praxisräumen werden seit Januar alle Patientinnen mit dem neuesten Mammomaten der Firma Siemens, Mammomat Inspiration, untersucht. Dieses Gerät bietet als eines der wenigen die neue Funktion der Tomosynthese für eine weitere Verbesserung der Diagnosequalität. Die Tomosynthese ermöglicht Schichtaufnahmen, also eine Art 3D-Aufnahme des Brustgewebes. Für die behandelnden Ärzte werden mehr Details sichtbar und das Auffinden von verdeckten oder überlagerten Strukturen wird dadurch möglich. Dies sorgt durch weniger falsch-positive Ergebnisse und präzisere Diagnosen für raschere Behandlungsentscheidungen und trägt häufig dazu bei, operative Eingriffe zu vermeiden. Mit diesen vier neuen Geräten ist die Radiologie Stralsund im Ärztehaus “Am Frankenwall” eine der modernsten in ganz MV. Die Neuheiten bieten den Patienten und Patientinnen erhöhten Komfort, angenehmere und schonendere Untersuchungsabläufe sowie Diagnostik auf dem aktuellsten Stand der Technik. Die Mitglieder des Teams um Dr. med. Schweim verfügen über langjährige Erfahrungen in ihren einzelnen Fachbereichen und bieten das gesamte Spektrum der radiologischen Diagnostik einschließlich Röntgen, Ultraschall, Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT) und Angiographie sowie diverse nuklearmedizinische Verfahren an.

Beim MRT (und auch CT) haben wir im Moment – dank den schnellen Geräten – sehr geringe bis keine Wartezeiten, also vereinbaren Sie einen Termin.

Telefon MRT: 235 65 - 22,
Allgemeine Rufnummer 235 65 - 0

EIN GARANT FÜR KOMPETENZ: DAS TEAM DER RADIOLOGIE

Herr Dr. med. Klaus-H. Schweim, Facharzt für Radiologische Diagnostik. Nach langjähriger Tätigkeit als Leitender Oberarzt im Klinikum Zentralkrankenhaus Bremen-Nord ließ sich Dr. Schweim 1992 in Stralsund im Ärztehaus nieder. Sein Schwerpunkt liegt neben der Schnittbilddiagnostik in der interventionellen Radiologie. Seit 2005 ist er darüber hinaus auch am Radiologischen Institut am Helios Hanseklinikum Stralsund tätig.

Frau Dr. med. Birgitt Oldenburg absolvierte ihre Radiologische Facharztausbildung in Neubrandenburg. Seit 1992 arbeitet sie als niedergelassene Ärztin mit dem Schwerpunkt Mammographie, auch im Bereich der Früherkennung. In der Radiologie Stralsund ist Frau Dr. Oldenburg seit 2010, vor allem im Bereich der Mammographie, tätig.

Frau Dr. med. Michalik-Himmelmann ist Fachärztin für Radiologie sowie Innere Medizin und seit Ende 2013 in der Radiologie Stralsund tätig. Sie verfügt über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung in der Radiologie. Nach 16 Jahren an der Universität Marburg leitete sie 13 Jahre lang die Radiologische Abteilung des Allgemeinen Krankenhauses in Eilbek, Hamburg, bevor sie 2008 in den niedergelassenen Bereich wechselte. Die Schwerpunkte von Frau Dr. Michalik-Himmelmann liegen in der Schnittbilddiagnostik und im konventionellen Röntgen.

Herr Dr. med. Hanno Blasberg ist Facharzt für Nuklearmedzin und Innere Medizin. Er absolvierte die Facharztausbildung im Bundeswehrzentrallazarett in Koblenz sowie der Universitätsklinik Köln. Dr. Blasberg führte anschließend 30 Jahre lang eine eigene Praxis für Nuklearmedizin und Innere Medizin in Bonn, im letzten Jahrzehnt davon in enger Zusammenarbeit mit dem Radiologiebereich. Dr. Blasberg ist seit einem Jahr in der Radiologie Stralsund als Nuklearmediziner tätig. Seine besonderen Schwerpunkte sind die Untersuchungen der Schilddrüse und die Diagnostik von Demenzerkrankungen.

Herr Dr. med. Heinrich Hoch ist Facharzt für Anästhesie und Radiologie/Neuroradiologie und seit Ende 2009 in der Radiologischen Praxis Bad Doberan tätig. Nach absolvierter Facharztprüfung war er in verschiedenen Positionen im Klinikum Berlin-Buch vorwiegend in neuroradiologischer Subspezialisierung tätig. Die derzeitigen Schwerpunkte liegen in der Schnittbilddiagnostik mittels CT und MRT sowie in der CT-gesteuerten Schmerztherapie.

Frau Dr. med. Uta Kopp ist Fachärztin für Diagnostische Radiologie. Nach ihrer Facharztausbildung in Güstrow und Kiel war sie mehrere Jahre lang als Oberärztin am Klinikum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel tätig. Seit 2005 gehört Frau Dr. Kopp zum Team der Radiologie Stralsund. Ihre Schwerpunkte sind die Computertomographie sowie das konventionelle Röntgen.

QUALITÄT UND INDIVIDUELLE BEHANDLUNG IM FOKUS

Die Praxis der Physiotherapie & Podologie im Ärztehaus „Am Frankenwall“ befindet sich in der ersten Etage des Gebäudes. Das Team der Physiotherapie wurde durch zwei neue engagierte Mitarbeiterinnen, Frau Buggenhagen und Frau Seidenglanz erweitert, um den Patienten auch weiterhin eine qualitativ hochwertige, ambulante Physiotherapie und Krankengymnastik sowie medizinische Fußpflege anbieten zu können.

v.l.n.r. hinten: Frau Lohrbeer, Frau Kolberg, Frau Dobslaff, Frau Buggenhagen und Frau Patzak.
v.l.n.r. vorne: Frau Seidenglanz und Herr Heidemann Fotos (2): privat

Das Angebot der Physiotherapie konnte durch das neu aufgestellte Team um weitere Gruppenangebote erweitert werden. „Von Rückenschule über Bauch-Beine-Po-Kurse bis hin zur Seniorengymnastik bieten wir alles an, was in Schwung hält. Dabei sind es gerade die kleinen Gruppen von maximal sechs Teilnehmern, die für viele Frauen und Männer diese Übungsstunden so attraktiv machen, denn man kann als Therapeut individuell auf jeden Teilnehmer eingehen. Wir gehen sogar direkt in die Firmen, um den typischen Verspannungen bei sitzenden Tätigkeiten entgegenzutreten“, so Herr Heidemann im Gespräch mit unserer Zeitung.

Direkt an die Räumlichkeiten der Physiotherapie schließt sich die Podologie von Frau Patzak an. Podologie umfasst das fachgerechte Schneiden der Fußnägel, die Behandlung von Hühneraugen und Schwielen. „Die medizinische Fußpflege beginnt, wenn spezielle Beratung bei Gehproblemen notwendig wird. Dies ist u.a. bei Diabetes ein Bereich der Krankheitsbehandlung, um Druckstellen und Verletzungen durch unsachgemäßes Nägel schneiden zu vermeiden“, klärt Frau Patzak auf.

Zum Praxisangebot der Physiotherapie gehören die manuelle Therapie, bei der die Behandlung von Bewegungseinschränkungen der Gliedmaßen vorgenommen wird sowie die manuelle Lymphdrainage. Letztere wird bei Gewebeschwellungen nach Unfall oder einer Operation, Venenleiden und Tumorerkrankungen eingesetzt, damit Stauungen beseitigt und Gewebezerstörungen bzw. Bindegewebeverklebungen verhindert werden. Bei der ebenfalls angebotenen Migränebehandlung werden die Schmerzbeschwerden der Patienten gelindert.

Im Bereich der Massagen reicht das Angebot der Praxis von der klassischen Massage bis hin zu Colon-, Bindegewebs-, Triggerpunkt- und Fußreflexzonenmassage. Hinzu kommen die Fangopackung und die Behandlung mit Heißluft. Durch die Massage werden verspannte Muskelpartien gelockert, die Durchblutung gefördert und Schmerzen gezielt behandelt. Die Wirkung erstreckt sich über den gesamten Organismus, was auch die Psyche mit einschließt.

Viel Wert, bei allen Anliegen der Patienten, legt das Team auf eine persönliche Beratung und die individuelle Betreuung. Auch ohne ärztliche Rezepte oder Überweisungen stehen die Mitarbeiter beratend zur Seite und erstellen jeweils passende Angebote.

Steffen Heidemann fügte an, dass die Leistungen der Praxis sich an Versicherte aller gesetzlichen und privaten Krankenkassen aber auch an Selbstzahler und Mitglieder der Berufsgenossenschaften richten und eine individuelle Terminplanung jederzeit möglich ist.

SIE SIND KRANK UND IHRE PRAXIS HAT ZU?

116 117
DIE NUMMER, DIE HILFT! BUNDESWEIT
Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen

www.116117info.de

KRANKHEITEN KENNEN KEINE SPRECHZEITEN

Willkommensgeschenk
- über 20 Minuten klassische Massage für 12, 00 € wird bei gleich bleibendem Preis auf 30 Minuten verlängert
- an die klassische Fußbehandlung für 18,00 € schließt sich ohne weitere Kosten eine kleine Fußmassage an

Coupon zum einlösen bitte bis zum 16.08.2013 in der Physiotherapie vorlegen.

Physiotherapie und Podologie
Telefon 03831-258248
Marienstraße 2-4, Ärztehaus „Am Frankenwall“

SANIERUNG DES ÄRZTEHAUSES „AN DER SCHWEDENSCHANZE“

Das Gebäude des ehemaligen Marinemedizinischen Zentrums an der Schwedenschanze wird bekanntlich auch nach der Wende für die medizinischen Versorgung der Stralsunder genutzt. Einer der Ärzte, der hier seine Praxis führt, ist Dr. med. Michael Bartelt, Facharzt für Chirurgie und spezielle Unfallchirurgie. Er ist Mitglied der Ärztegemeinschaft am Strelasund und wandte sich unlängst mit einer Problematik an die Geschäftsführung, die nicht nur ihm, sondern auch den weiteren Mietern „unter den Nägeln“ brennt.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern ist Besitzer des Objektes. Von deren Seite hat man aber in den letzen Jahren sehr wenig unternommen, um das Gebäude zu erhalten bzw. zu modernisieren. Die Mieter hatten sich entschlossen eine Objektgesellschaft zu gründen. Diese hat zwischenzeitlich die Immobile erworben und wird sie nun einer umfassenden Sanierung zuführen. Hier soll die Ärztegemeinschaft am Strelasund, um Geschäftsführer Andreas Wierth, mit dem Erfahrungspotential aus vielen Sanierungen im Ärztehausbereich, aktiv tätig werden und die Sanierung auf den Weg bringen.

Nun werden wir dieses Gebäude so umgestalten, dass es auch den modernen Anforderungen einer solchen Einrichtung entspricht. Dabei legen wir großen Wert darauf, die Angebotsvielfalt im Ärztehaus zu erweitern. Es gab hier bereits sehr konstruktive Gespräche mit verschiedenen Interessenten, die hier ihre Praxen eröffnen wollen. Das Ärztehaus „An der Schwedenschanze“ wird für die Bürger im bevölkerungsstarken Wohngebiet Knieper ein unablässiger Anlaufpunkt, wenn es um die Gesundheit geht.“, so Andreas Wierth. Doch zuvor wird bei laufendem Betrieb die Sanierung vorgenommen. Der Stralsunder Architekt, Aegidius van Ackeren, berichtet nach einer ersten Bestandsaufnahme:

Der Architekt Aegidius van Ackeren (re.) und die Vertreter der Objektgesellschaft „An der Schwedenschanze“ bei einem ersten Vorort-Termin.
Foto: Olaf Wermke

„Gerade im technischen sowie energetischen Bereich hat das Gebäude Defizite. Da wir das Gebäude aber komplett entkernen, haben wir die Möglichkeit auf individuelle Bedürfnisse der medizinischen Nutzer einzugehen. Mit den Sanierungsarbeiten, die ein Volumen von rund drei Millionen Euro umfassen, werden wir in den nächsten Wochen beginnen.“

DIE HÄUSER DER ÄRZTEGEMEINSCHAFT WERDEN ZU JEDER ZEIT FÜR DIE PATIENTEN ERREICHBAR SEIN

Bereits in der letzten Ausgabe des Infomagazin des Ärztehauses berichteten wir über Tiefbauarbeiten rund um das Ärztehaus „Am Frankenwall“. Nun haben diese Arbeiten begonnen. Im Bereich der Karl-Marx-Straße und des Frankenwalls sind in den letzten Wochen zahlreiche Absperrmaßnahmen vorgenommen worden. So laufen die Gründungsarbeiten für den neuen Kreisverkehr an der bisherigen Kreuzung Karl-Marx-Straße/ Frankenwall. Leitungen werden im Bereich des Frankenwalls zwischen Abzweig Lobshagen und der Karl-Marx-Straße verlegt. Aus diesem Grund sind eine Reihe von Umleitungsmaßnahmen vollzogen worden. Autofahrer aus Richtung Platz der Solidarität müssen über das Gelände des Busbahnhofes auf den Weidendamm fahren, um von da aus auf den Frankenwall zu gelangen.

In anderer Richtung ist ein Befahren des Frankenwalls noch möglich und die Patienten des Ärztehauses erreichen den Parkplatz der Einrichtung relativ komplikationslos. Die Bushaltestelle wurde auf das Gelände des Busbahnhofes verlegt. Die nächsten Bauabschnitte werden weitere Veränderungen nach sich ziehen. Die aktuelle Verkehrsführung im Südwesten der Altstadtinsel bleibt voraussichtlich bis Ende August so erhalten. Anfang September ist vorgesehen, den Straßenabschnitt von der Kreuzung Platz der Soli, Richtung Karl-Marx-Straße über den Frankenwall bis zum Abzweig Lobshagen (Höhe Parkhaus Weingartenbastion) voll für den Verkehr zu sperren. Das Ärztehaus „Am Frankenwall“, zum einen der Parkplatz, bzw. auch das Haus selbst, beispielsweise für Einsatzfahrzeuge, bzw. für Krankentransportfahrzeuge, wird zu jeder Zeit erreichbar bleiben. Vom Bahnhof kommend wird über die Bahnhofstraße und die Gentzkowstraße auf die Karl-Marx-Straße umgeleitet. Die Gentzkowstraße hat in dieser Woche bereits eine Asphaltdecke erhalten, um Straßengeräusche für die Anwohner zu minimieren. Von der Karl-Marx-Straße geht es auf den Weidendamm.
Für die Besucher und Einsatzfahrzeuge, die zum Ärztehaus wollen, führt ein Abzweig vom Weidendamm über das Busbahnhofsgelände direkt in Richtung Gartenhaus des Ärztehausgeländes. Davor wird gegenwärtig die geplante Zufahrtsstraße errichtet. Über diese sind dann beide Verkehrsbereiche des Ärztehauses zu erreichen. Die Parkplatzkapazitäten sind aber in diesem Bereich begrenzt und Parkplätze im Umfeld sind durch die Baumaßnahmen stark dezimiert. Wie Stephan Bogisch informierte, ist es vorgesehen, den Tribseerdamm zeitweise als Parkraum zu nutzen.

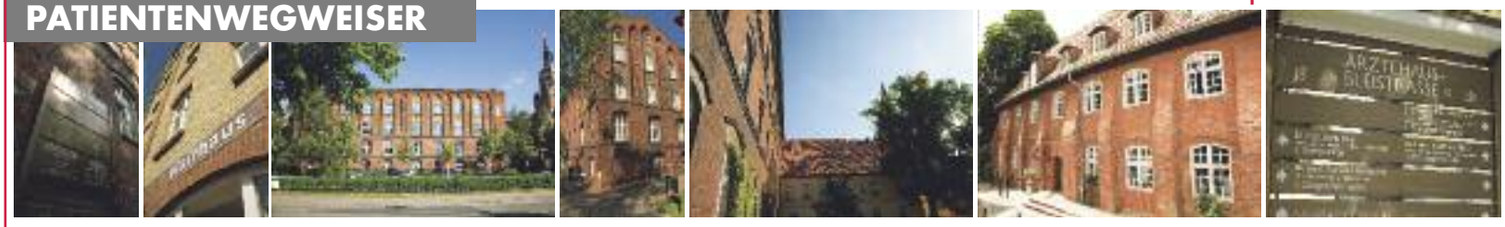
Da während der Vollsperrung des Frankenwalls, die Rechtsabbiegespur auf dem Tribseerdamm, vor dem Younior-Hotel, nicht gebraucht wird, soll hier eine Parkspur eingerichtet werden. Des Weiteren wird empfohlen, die umliegenden Parkhäuser sowie die Parkflächen auf dem Neuen Markt zu nutzen.

Die Bauarbeiten am Kreisverkehr wurden im Vormonat begonnen. Zu den ersten Arbeiten gehört das Verlegen verschiedener Versorgungsleitungen.
Fotos (2): Olaf Wermke

ZUSAMMENFASSUNG

- Umleitungsmaßnahmen ermöglichen gegenwärtig eine relativ gute Erreichbarkeit des Ärztehauses „Am Frankenwall“.
- Ab Anfang September werden weitere erhebliche Einschränkungen im Verkehrsraum rund um das Ärztehaus beginnen.
- Die Zufahrt für Patienten und Einsatzfahrzeuge ist jederzeit gewährleistet.
- Es wird empfohlen, die Parkmöglichkeiten im Umfeld zu nutzen.

PATIENTENWEGWEISER



ÄRZTE

ALLGEMEINMEDIZIN/ INNERE MEDIZIN

Dipl. Med. Esther Arndt **258 122**
Ärztehaus „Bleistraße“

Frau Dr. med. Strubel **392 613**
Gerhart-Hauptmann-Str. 2a

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Uta Bork **293 366**
Dipl. Med. Karen Huyoff
Olof-Palme-Platz 1

Dipl. Med. Kerstin Gerken **258 240**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

MDZ Vorpommern
Dr. med. Gabriela Apel **299 536**
Dr. med. Vera Münzberger
im HANSE- Klinikum Stralsund

Dr. med. Martin Sander **258 229**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Jürgen Scheller **397 284**
Ärztehaus Knieper West

Praxisgemeinschaft
Dr. med. Cathrin Schmidt **258 231**
Dr. med. Annegret Kuwert
Ärztehaus „Am Frankenwall“

AMBULANTES OP-ZENTRUM

Ärztehaus „Am Frankenwall“ **258 207**

ANÄSTHESIE – SCHMERZTHERAPIE

Dr. med. Jörg Pstrong **258 212**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dr. med. Beate Quies **258-0**

Dipl. Med. Samer Shehadeh
im Sana Krankenhaus Bergen/Rügen
mobil 0177 - 50 76 247

Dr. med. Olaf Totzke
Kirchstraße 12, 18519 Kirchdorf
mobil 0171 - 57 39 557

AUGENMEDIZIN

Dr. med. Heike Meisel **258 254**
Ärztehaus „Bleistraße“

ADC

Augen Diagnostik Centrum **258 110**
Ärztehaus „Bleistraße“

CHIRURGIE

Dr. med. Mario Babel **258 242**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dipl. Med. Peter Schulz **258 230**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dr. med. Meike Süßmann **258 251**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dr. med. Michael Bartelt **396 319**
Heinrich-Mann-Str. 64

GYNÄKOLOGIE/ONKOLOGIE

Dr. med. Carsten Hielscher **283 440**
im HANSE- Klinikum Stralsund

Dipl. Med. Marianne Giese **293 539**
Ärztehaus „Bleistraße“

HAUTMEDIZIN

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Karin Behl **258 217**
Dr. med. Susanne Löser
Ärztehaus „Bleistraße“

HNO

Dr. med. Bernhard Koch **258 247**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

HYGIENE- UND UMWELTMEDIZIN

MDZ Vorpommern
Dr. med. Peter Rudolph **668 770**
im HANSE-Klinikum Stralsund

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Manuela Schlamm **498 019**
Friedrich-Engels-Straße 30

Dipl. Med. Heike Bolz **390 754**
Ärztehaus Knieper West

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dr. med. Ute Engelhardt **292 818**
Alter Markt 7

Dr. med. Steffi Hohlbein **258 257**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dipl. Med. Sabine Kramer **258 258**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

KINDERCHIRUGIE

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Silke Shehadeh-Vetters **351 805**
Dr. med. Michael Domanetzki
im HANSE-Klinikum Stralsund

KINDER- u. JUGENDPSYCHIATRIE und -PSYCHOTHERAPIE

Dr. med. Tatjana Bartels **20 34 340**
Wasserstraße 39

LABORMEDIZIN

MDZ Vorpommern
Dipl. Med. Urte Ohlinger **668 770**
Ärztehaus „Am Frankenwall“ und
im HANSE-Klinikum Stralsund

LUNGEN- UND BRONCHIALHEILKUNDE

Dr. med. Dirk Steinbach **293 088**
Knieperstrasse 20a

MIKROBIOLOGIE

MDZ Vorpommern
Dr. Arkadius Ozimek **668 770**
im HANSE-Klinikum Stralsund

NEUROCHIRURGIE

Dr. med. Jens Horn **258 162**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

NEUROLOGIE/PSYCHIATRIE

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Marion Röhrich **258 232**
Dr. med. Bengt Jeschke
Dr. med. Carsten Willert
Ärztehaus „Bleistraße“

Stefan Kusserow **494 950**
Olof-Palme-Platz 4

ONKOLOGIE

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Hans-Joachim Lange **258 249**
Thomas Schmidt
Ärztehaus „Am Frankenwall“, Wallhaus

Onkologische Abteilung der Schwerpunktpraxis **258 142**

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Johannes Plath **258 253**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Dipl. Med. Peer Süßmann
Bauermeisterplatz 2a **038 21 - 89 030**
18311 Ribnitz-Damgarten

PSYCHOTHERAPIE

PD Dr. phil. habil. Helmut A. Herzer
Ärztehaus „Bleistraße“ **258 120**

RÖNTGEN – CT – MRT NUKLEARMEDIZIN

Diagnostikzentrum **258 260**
Stralsund-Nordvorpommern-Bad Doberan **258 264**
Dr. med. Klaus-Heinrich Schweim
Dr. med. Hans-Otto Blasberg
Dr. med. Uta Kopp
Dr. med. Hans Heinrich Hoch
Dr. med. Birgitt Oldenburg
Wolfram Skarupke
Dr. Renate Michalik-Himmelmann
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Mammascreening **285 115**
Olof-Palme-Platz 4

UROLOGIE

Dipl. Med. Herbert Görlitz **374 840**
Ärztehaus Knieper West

Dr. med. Stefan Reuter **258 210**
Ärztehaus „Am Frankenwall“, Wallhaus

Sebastian Reuther **258 224**
Ärztehaus „Am Frankenwall“,
Gartenhaus

ZAHNMEDIZIN

Thomas Groß **293 504**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

WEITERE EINRICHTUNGEN IN UNSEREN HÄUSERN

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Brunhilde Tesch **498 659**
Ärztehaus „Am Frankenwall“, Wallhaus

Intensivpflegedienst Lebens(T)raum
Kirstin Thyrann **374 98 88**
Sarnowstraße 7

APOTHEKEN

Scheele Apotheke
Dipl. Pharm. Rovena Rosner **258 271**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Aesculap Apotheke
Dipl. Pharm. Matthias Szukalski
Ärztehaus „Bleistraße“ **258 128**

ERGOTHERAPIE

G+K Ergotherapie **258 197**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

HÖRGERÄTE

GEERS Hörakustik **297 371**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

KOSMETIK + FUSSPFLEGE

Kristina Dabbert **297 724**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

LOGOPÄDIE

Logopädische Praxis Vehof **293 272**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

PHYSIOTHERAPIEN

Physiotherapie im Ärztehaus **258 248**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

Physiotherapie Forsberg **26 190**
Wasserstraße 39

SANITÄTSHAUS

Sanitätshaus Scharpenberg **258 246**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

BISTRO

Ärztehaus „Am Frankenwall“ **258 214**

VERWALTUNG

Sekretariat Frau Ohl **258 272**
Ärztehaus „Am Frankenwall“

ÄRZTEGEMEINSCHAFT AM STRELASUND

Information
258-0